

Baumaßnahmen an Luthers Geburtshaus in Eisleben

Aufgrund von Baumaßnahmen an Luthers Geburtshaus sind Teile der Ausstellung für eine Woche nicht zu besichtigen. Dafür gibt es reduzierten Eintritt.

Eisleben, den 14. Februar 2022

Vom 21. bis einschließlich 28. Februar sind Teile der Ausstellung im Museum Luthers Geburtshaus in Eisleben nicht zu besichtigen. Grund dafür sind Baumaßnahmen an den Fenstern der Lutherarmenschule. In dieser Zeit gilt für alle Besucher*innen der ermäßigte Eintrittspreis von 2,50 Euro. Betroffen sind die Ausstellungsbereiche in der Lutherarmenschule „Familie Luder und die Grafen von Mansfeld“, „Hans Luder – der Unternehmer“ und „Die Frömmigkeit der Familie Luder“.

Die Sanierung der Fenster der Lutherarmenschule umfasst die denkmalgerechte Instandsetzung der historischen Außenfenster und den zusätzlichen Einbau von modernen Innenfenstern mit UV- und Wärmeschutzverglasung. Auch das historische Eingangsportal wurde ertüchtigt. Diese Maßnahmen dienen der konservatorischen Prävention und stellen zudem einen Beitrag zur energetischen Sanierung dar.

Um die Ausstellung und Objekte während des Ausbaus der alten und des Einbaus der neuen Fenster zu schützen, werden Vitrinen und Exponate verpackt und gesichert. Alle Arbeiten rund um die Sanierung dauern eine Woche, sodass das Museum ab dem 1. März 2022 wieder vollständig für den Besucherverkehr geöffnet werden kann.

Nina Mütze
Pressesprecherin
Collegienstraße 54
06886 Lutherstadt Wittenberg

T. + 49 (0) 34 91- 4 20 31 27
F. + 49 (0) 34 91- 4 20 32 70
presse@martinluther.de
www.martinluther.de

Katharina Bautz
Mitarbeiterin
für Öffentlichkeitsarbeit
Lutherstraße 26
06343 Mansfeld-Lutherstadt

T. + 49 (0) 34782 - 91 93 812
kommunikation@martinluther.de